

Alphard Black

01.01.1970

Hedwig

Hallo zusammen,

ich wollte einmal meine Version von Alphard Black vorstellen und schauen, ob diese sowohl bei den Familienmitgliedern als auch beim Team Anklang finden würde, da ich ihm gerne die Fähigkeit Parselmund geben würde, von der er selbst erst im Ingame Kenntnis erlangen soll.

Erst einmal zum Chara

Alter: 35 bis 40 Jahre (je nachdem was am Besten zu den bestehenden Charas passen würde. Persönlich wäre mir je älter wie möglich am liebsten :3).

Ava: Matt Bomer alternativ Chris Evans

ehm. Haus: Slytherin

Beruf: Zaubergamot (durch Vitamin B reingekommen), sollte er nicht zu jung sein. Ansonsten wäre er beim Büro des internationalen magischen Handelsstandardausschusses für Handelsverträge zuständig.

Eigenschaften

positiv

gesellig # charmant # zielstrebig # humorvoll # ausdauernd # mitfühlend # gerissen # zuverlässig

negativ

manipulativ # albern # vorwitzig # ironisch/sarkastisch # unordentlich # neidisch # selbsterhaltend/risikoscheu # wählerisch

Vorlieben

Luxus | edle Kleidung | exquisiten Essen | Quidditch | Rockmusik | Parfüm | Ästhetik | Krawatten und Krawattennadeln | Hüte | Elfenwein und Weine allgemein | Schokofrösche und Schokofroschkarten | Reisen | Fotografie | Fliegen | Reiten | Natur | Feiern | Kaffee | Kürbissuppe | | magisches Kegeln/Bowling | Karten selber schreiben und verzieren | Kerzen gießen und Kerzen schnitzen | Sprachen

Abneigungen

Reisen mit Flohpulver (muss vom Flohpulver niesen) | Gewalt | ungepflegtes Auftreten | Leute, die gutes Essen nicht zu schätzen wissen | den Großteil seiner Familie | Horrorgeschichten | Lakritze | seinen Reinblutstatus | Ungerechtigkeit | Flugzeuge | wässrige Suppen | kalter Kaffee | Frühes Aufstehen | mit Mr. Black angesprochen zu werden | Bertie Botts Bohnen blind essen (er fischt sich lieber die heraus, deren Geschmack er kennt).

Wusstest du dass...?

... er wie einige seiner Vorfahren Hämophilie hat, weswegen Wunden bei ihm länger und stärker bluten, tiefere Wunden, die bei gesunden Menschen problemlos behandelt werden können, bei ihm sogar einen für ihn tödlichen Verlauf nehmen können?

... er als Kind immer Profi-Quidditchspieler werden wollte, aber bei seiner Krankheit und der hohen Verletzungsquote das Risiko zu groß ist?

... er lange nicht begriffen hatte, dass seine Familie ihm unabhängig von der Krankheit gar nicht diesen Berufsweg erlaubt hätte?

... er für seine Eltern nicht an Wert verlor, da man beschloss die Krankheit genauso geheim zu halten, wie bei den anderen Verwandten?

... sich das änderte, als er anonym seine Krankheit verriet, um einer Verlobung aus dem Weg zu gehen?

... Alphard über die geplatzten Verlobungen nicht traurig war, da er sich nicht zu Frauen hingezogen fühlt?

... sich irgendwann keine passenden Kandidatinnen mehr fanden, weil der Markt auch ausgedünnt ist und das Projekt, Alphard zu vermitteln, irgendwann zu den Akten gelegt wurde?

... er wegen seiner allergischen Reaktion auf Flohpulver schon mehrmals bei einem falschen Ziel landete und wegen seiner schlechten Orientierung nicht wusste, wo er war?

... Alphard durch seine Zeit in Hogwarts begann, die Traditionen seiner Familie zu hinterfragen und begriff, dass er als privilegiertes Reinblut ein Vogel im goldenen Käfig ist?

... er seine Meinung in Sachen Politik der ganzen Familie gegenüber lange nicht äußerte, weil er den Kontakt zu seinen Nichten und Neffen nicht verlieren wollte, die er unterschwellig positiv beeinflussen wollte?

... er trotzdem versuchte unbemerkt für mehr Gleichheit zu sorgen und unter dem Deckmantel von Geldgewinn auch in muggelstämmige Geschäfte/Vorhaben investierte?

... er glaubte, als Brandfleck vogelfrei zu sein und auch andere Personen in Gefahr zu bringen, und deshalb nicht den Mut hatte er selbst zu sein?

... er glaubte, sich den Luxus eines Brandflecks nur leisten zu können, wenn er eine Stellung in der Gesellschaft hat, die ihn gegen seine Familie absichert?

... es deshalb nie so uneigennützig war wie es schien, wenn Alphard viel Geld spendet, sich auf vielen (Wohltätigkeits)veranstaltungen blicken ließ und Kontakte knüpft?

... er unabhängig seiner Stimmung stets ein Lächeln auf den Lippen hat, weil man mit einem Lächeln mehr erreichen kann?

... er sich durch die Todesserangriffe stärker positionierte?

Nun zu dem Teil mit dem Parselmund

Woher kommt die Besonderheit?

Es gibt nur wenige Parsel, die überwiegend mit Salazar verwandt sind. Der Black-Stammbaum ist von der Autorin zwar umfangreich aufgelistet, aber beginnt auch ziemlich. Zudem ist kaum was über die angeheirateten Verwandtschaften bekannt.

Da aber eine Verwandtschaft mit Salazar sicherlich von Sirius angesprochen worden wäre, habe ich mich für eine Verwandtschaft zu Herbo dem Üblen (dem griechischen Schwarzmagier und Parselmund) entschieden. Die Verwandtschaft würde weit genug zurück liegen und da Herbo der Üble auch nicht so einen Stellenwert wie Salazar hat, würde es passen, dass man diese nicht auf dem Schirm hat.

Als seltene Fähigkeit hatte ich mir gedacht, dass es iwan keine aktiven Parsel mehr gab und die Fähigkeit dann in Vergessenheit geriet. Hier wäre die Idee mit einer angeheirateten Erbin von Herbo dem Üblen, die selbst schon nicht mehr über die Parselfähigkeit verfügt hätte. Bei Isolt Sayre war die Fähigkeit auch nur abgeschwächt vorhanden, und das könnte man dahin weiter spinnen, dass sie iwan nicht mehr bemerkbar war und später wieder aufplopte. Ich sehe das ganze z.B. wie Erbkrankheiten: Manche bekommen sie, andere wieder nicht. Manche haben sie stärker als andere. Und wiederum andere sind wieder nur Träger der Fähigkeit, um sie weiterzugeben.

Wofür die Besonderheit?

Alphard kämpft mit sich selbst einen Kampf, dass er nicht wie die Familie sein will und die Parselfähigkeit sowie die Gerüchte um diese Begabung wären Ingame material, um ihn durch Verwandte oder andere Charas daran zu erinnern, dass man dem Blut nicht entkommen kann und irgendwann doch in den Fußstapfen gehen wird. Sie dient einem inneren Konflikt. Bei den Blacks gibt es zwar genügend Beispiele, dass man anders als die Familie sein kann, aber die Fähigkeit würde ihn

dahin von den anderen Blacks unterscheiden und den inneren Konflikt auslösen.

Davon abgesehen, könnte vielleicht auch der Orden von solch einer Fähigkeit profitieren, wenn der Chara wegen der Parselfähigkeit nicht ausgeschlossen wird. Einer der Geheimgänge in Hogwarts könnte durch Parsel geöffnet und geschlossen werden.

Warum merkt er sie erst im Ingame?

Er ist bisher nicht aktiv mit einer Schlange begegnet. Er war jetzt auch nicht das Kind, das im Wald auf die Jagd nach Kriechtieren ging. Beim Joggen durch den Wald, wird er gewiss mal das Zischen einer Schlange gehört haben, es aber als Gespräch einer entfernten Person oder als Einbildung abgetan haben. Im Ingame soll er dann die erste bewusste Begegnung mit einer Schlange haben.

Ich habe mal versucht alles verständlich zu tippen. Falls es noch Fragen ect. gibt, dann nur her damit. Ich weiß, die Vorstellung etwas spezielle geworden ist. ^^"

Beste Grüße

Franzi

Andromeda Black

Hallo Franzi,

ach, witzig, ich hab neulich glaube ich deinen Thread im Think & Wonder gesehen und dachte da noch "voll cool, jemand, der sich bei der Charaktererstellung so viele Gedanken macht", hatte damals aber keine Zeit, mir das genauer anzusehen und was dazu zu schreiben, hihi. Sehr cool, dass du jetzt deinen Weg hierhergefunden hast! :)

Tanja, die Walburga und Lucretia spielt, ist aktuell im wohlverdienten Urlaub und erst nächstes Wochenende wieder da, aber ich habe in unserem Teamchat gerade zumindest mal kurz das mit dem Parselmund angesprochen und wir sehen da kein Problem. Bei einem Black finde ich es nicht absurd, dass er diese Fähigkeit hat und man merkt außerdem, dass du dir wirklich viele Gedanken darüber gemacht hast, wo das herkommt und was das für ihn bedeutet - finde ich sehr toll :)

Ich denke, es wird kein Problem sein, dass du ihn älter machst. Wie Tanja schon schrieb, ist Walburga ja auch schon 50, daher macht älter sein auf jeden Fall auch Sinn, und wir sind sowieso ziemlich entspannt, was diese Dinge angeht (wir haben auch am Alter einiger bekannterer Canons ein bisschen herumgeschraubt, damit es für unser Ingame besser passt). Also du kannst ihn ruhig 40 machen, ich denke nicht, dass das ein Problem sein wird

Sirius Black

OMG

Walburga Black (NPC)

Sadistisch, überheblich und absolut irre? Keine Ahnung von wem du da sprichst :makeup_40x40:

Da bringt mich die Neugier glatt dazu mir abends im Hotel die Vorstellung durchzulesen und ich schließe mich an - ich finde ihn toll ^^"

Walburga wird ihn verabscheuen - oder seine Existenz leugnen, je nachdem. Aber die hat im Moment ganz andere Ziele (Küsschen gehen raus an Sirius)

Und Lucretia (Schwester von Orion, somit Alphards Cousine) hat es zwar noch nicht geschafft, aus dem Stammbaum gesprengt zu werden, ist aber auf dem Besten Weg dahin, dadurch, dass sie sich dem Orden angeschlossen hat.

Wie gesagt, ich finde ihn toll und würde mich freuen. :stareyes_40x40:

Grüße aus Bella Italia

James Potter

Hey Franzi,

Ach wie toll zu lesen wie viele Gedanken du dir gemacht hast bezüglich Alphard! Ich kann mich den anderen nur anschließen indem ich sage dass ich mich sehr freuen würde einen weiteren Black im Board willkommen zu heißen :) mit Bellatrix und Regulus hab ich ziemlich ... kontrastreiche Charaktere, aber umso lustiger würde es sicherlich werden zu schauen, wie wir im Inplay da zusammen kommen!

Ganz liebe Grüße

Ayca